



ESIT

Erfolgreich studieren in Tübingen

Bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre, dafür steht das Projekt ESIT – Erfolgreich studieren in Tübingen.

ESIT unterstützt Studierende und Lehrende der Universität Tübingen über Fakultäts Grenzen und Studiengänge hinweg. Ziel ist es, eine neue Kultur des Lehrens und Lernens zu etablieren.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert das Projekt ESIT seit 2011 im Rahmen des BMBF-Programms für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre.

Kontakt

Projektleitung ESIT

Universität Tübingen
Dezernat III – Studium und Lehre
ESIT – Erfolgreich studieren in Tübingen
Wilhelmstr. 5/1
72074 Tübingen

Telefon: +49 7071 29-77328
E-Mail: esit@uni-tuebingen.de
Internet: www.uni-tuebingen.de/de/30292

Für ausführliche Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite.



Bildnachweise
1 © iStock
2 © iStock
3 © Anna Voigtländer / Zentrum für Medienkompetenz

ESIT vernetzt

20.-23. Januar 2020

ESIT – Erfolgreich studieren in Tübingen

Zum Abschluss des Qualitätspakt Lehre-Projektes vernetzt ESIT Lehrende, Beratende, Studierende und alle Interessierten.

Wir bieten:

Impulse für Ihre Lehre!

Ideen für Ihre Studiengänge!

Anregungen für die Beratung!

ESIT-Vernetzungswoche

Die ESIT-Vernetzungswoche schafft zielgruppenspezifische Gelegenheiten zu Information und Austausch. Wir stellen Projekte vor, geben Erfahrungen weiter und regen zur Nachahmung an.



MONTAG, 20. JANUAR 2020

18.00-20.00 Uhr (Alte Aula)

Auftaktveranstaltung:

Ziele und Herausforderungen zukünftiger Hochschullehre: Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Hochschulbildung

Grußwort:

Prof. Dr. Karin Amos (Tübingen)

Vortragende:

Prof. Dr. Marianne Merkt (Magdeburg-Stendal)

Dr. Dieter Dohmen (Berlin)

Dr. Anne Thilloßen (Tübingen)

Moderation:

Prof. Dr. Olaf Kramer (Tübingen)

Das Ende der Förderung von ESIT bedeutet, Ideen und Strategien für eine nachhaltige Verankerung der Projekterfolge zu entwickeln. Wir möchten einen Blick in die Zukunft der Hochschullehre werfen. Die Auftaktveranstaltung der ESIT-Vernetzungswoche beschäftigt sich mit Zielen und Herausforderungen zukünftiger Hochschullehre vor dem Hintergrund fortschreitender Entwicklung im Bereich der Digitalisierung. Die Vortragenden betrachten die Chancen und Risiken der Digitalisierung aus unterschiedlichen Blickwinkeln und diskutieren sie im Anschluss unter Einbezug des Publikums.

DIENSTAG, 21. JANUAR 2020

12.00-14.00 Uhr (HSZ Morgenstelle, Foyer)

Quo vadis, Studi? Ein Marktplatz der Ideen zu zukunfts-, gesellschafts- und praxisbezogener Lehre mit Imbiss

12.00-14.00 Uhr (HSZ Morgenstelle, Foyer)

HiWi, Tutorin, Mentorin oder „Bremser“ – Chancen und Möglichkeiten mit Peer Learning mit Imbiss

15.30-18.00 Uhr (Theologicum, Liebermeisterstr. 12, SR 4, 1. OG, Altbau)

Erfolgsfaktoren im Coaching

Referentin: Sandra Singrin (Freiburg)

16.00-20.00 Uhr (UB, lern+ Zentrum & Raum H232)

Rund um den Schreibprozess: Schreibberatung und Kurzworkshops für Studierende und Promovierende

MITTWOCH, 22. JANUAR 2020

12.00-14.00 Uhr

(UB, Hauptgebäude, Foyer im Erdgeschoss)

HiWi, Tutorin, Mentorin oder „Bremser“ – Chancen und Möglichkeiten mit Peer Learning mit Imbiss

14.00-18.00 Uhr (Alte Aula)

Lernprozesse anregen und begleiten – Ansätze zur Förderung des Kompetenzerwerbs Studierender

16.15-17.45 Uhr (HSZ Morgenstelle, Raum N03)

Umsetzungsbeispiele videobasierter Hochschullehre

Referent: Dr. Robert Rockenfeller (Koblenz-Landau)

18.00 Uhr (Online-Veranstaltung)

Einblicke in die Beratungstätigkeit zur Berufsorientierung von Studierenden (Webinar)

Anmeldung: career-service@uni-tuebingen.de

DONNERSTAG, 23. JANUAR 2020

11.30-15.00 Uhr (Alte Aula)

Quo vadis, Studi? Ein Marktplatz der Ideen zu zukunfts-, gesellschafts- und praxisbezogener Lehre mit nachhaltigem Imbiss

17.15 Uhr (HSZ Morgenstelle, Hörsaal N05)

Das Orientierungsstudium MINTgrün

Referent: Christian Schröder (Berlin)

17.00-19.00 Uhr (Alte Aula)

Abschlussveranstaltung

mit Imbiss

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Montag, 20. Januar 2020, 17.15 Uhr

(HSZ Morgenstelle, Raum N01)

Open MINT Labs: Virtuelle Labore und Blended Learning

Referent: Manuel Stach (Kaiserslautern)

Dienstag, 21. Januar 2020, 18.00 Uhr c. t.

(Kupferbau, Hörsaal 21)

Warum wir in der Wissenschaft mehr Comics brauchen! Methodenkritische Überlegungen aus der Soziologie

Jun.-Prof. Dr. Ursula Offenberger (Tübingen)

Veranstaltung im Rahmen des Studium Generale

Mittwoch, 22. Januar 2020, 10.00-12.00 Uhr

(Münzgasse 26, Tanzsaal)

Chicagoer Pragmatismus in Theorie und Praxis: Ursprünge empirischer Sozialforschung in den USA

Jun.-Prof. Dr. Ursula Offenberger (Tübingen)

Studienprojekt: Lehrstoff als Wissenschaftscomic

Anmeldung bis zum 20. Januar 2020:

methodendozentur@esit.uni-tuebingen.de